



## Detailansicht des Registereintrags

### Michael Odenwald

Stand vom 13.05.2026 14:56:18 bis 13.05.2026 15:41:42

Natürliche Person

<b>Registernummer:</b>	R007214
<b>Ersteintrag:</b>	17.01.2025
<b>Letzte Änderung:</b>	13.05.2026
<b>Letzte Jahresaktualisierung:</b>	–
<b>Tätigkeitskategorie:</b>	Anwaltskanzlei, Einzelanwältin oder Einzelanwalt

#### **Hauptfinanzierungsquellen** (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 11/24 bis 12/24

Wirtschaftliche Tätigkeit

#### **Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:**

Geschäftsjahr: 11/24 bis 12/24

0 Euro

#### **Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:**

Geschäftsjahr: 11/24 bis 12/24

0,00

#### **Mitgliedschaften (1):**

1. Wirtschaftsrat der CDU e.V.

## **Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche**

---

#### **Interessen- und Vorhabenbereiche (20):**

Parlamentarisches Verfahren; Erneuerbare Energien; Arzneimittel; Kommunikations- und Informationstechnik; Politisches Leben, Parteien; Sonstiges im Bereich "Raumordnung, Bau- und

Wohnungswesen"; Öffentliches Recht; Klimaschutz; Sonstiges im Bereich "Umwelt"; Güterverkehr; Luft- und Raumfahrt; Personenverkehr; Schienenverkehr; Schifffahrt; Straßenverkehr; Verkehrsinfrastruktur; Verkehrspolitik; Sonstiges im Bereich "Verkehr"; Automobilwirtschaft; Sonstiges im Bereich "Wirtschaft"

**Die Interessenvertretung wird ausschließlich im Auftrag Dritter selbst wahrgenommen.**

**Beschreibung der Tätigkeit:**

Im Rahmen meines Anwaltsmandates berate ich in allen rechtlichen und rechts- und verfassungspolitischen Fragen und analysiere die Rechts- und Regulierungsfragen auf EU- bzw. bundesdeutscher Ebene. Darüber hinaus erarbeite ich gutachtliche Stellungnahmen und Vorschläge zu konkreten Problemen, entwerfe Stellungnahmen und Schriftsätze für den Auftraggeber.

In Einzelfällen werden zum Zwecke der Interessenvertretung Gespräche mit Vertreterinnen und Vertretern der Bundesregierung und der Bundesministerien sowie mit dem Deutschen Bundestag zur Sachstandsaufklärung sowie etwaiger Erläuterung von Änderungsnotwendigkeiten hinsichtlich einer Vielzahl von Themenfeldern, geführt. Zweck der Interessenvertretung ist es, die Sicht der beauftragenden Organisationen zu vermitteln.

Darüber hinaus werden in Einzelfällen auch Stellungnahmen und Gutachten zu konkreten Regelungsvorhaben erarbeitet und übermittelt.

## **Konkrete Regelungsvorhaben (5)**

---

### **1. Technologieoffenheit im Schwerlastverkehr**

**Beschreibung:**

Um die Dekarbonisierungsziele im Verkehrsbereich zu erreichen, braucht es auch im Schwerlastverkehr einen technologieoffenen Ansatz, der die regulatorischen Rahmenbedingungen für biogene und synthetische Kraftstoffe verbessert.

**Betroffenes geltendes Recht:**

EnergieStG [alle RV hierzu]; BFStrMG [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**

Güterverkehr [alle RV hierzu]

### **2. Gesetz zur Änderung des TKG und zur Verbesserung der telekommunikationsrechtlichen Rahmenbedingungen für den TK-Netzausbau**

**Beschreibung:**

Das TKG sollte wesentliche Verbesserungen für die Möglichkeiten des Netzausbaus, der digitalen Infrastruktur und Erleichterungen bei bürokratischen Hürden enthalten. Weitere Themen, die in diesem Zusammenhang behandelt werden, sind u.a. der mehrfache Ausbau von Glasfasernetze sowie die Kupfer-Glas-Migration.

**Vom IV eingegebener Referentenentwurfstitel:**

Eckpunkte für ein Gesetz zur Änderung des TKG und zur Verbesserung der telekommunikationsrechtlichen Rahmenbedingungen für den TK-Netzausbau

Datum des Referentenentwurfs: 01.07.2025

Federführendes Ministerium: Bundesministerium für Digitalisierung und  
Staatsmodernisierung (BMDS) [alle RV hierzu]

**Betroffenes geltendes Recht:**

TKG 2021 [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**

Kommunikations- und Informationstechnik [alle RV hierzu]

**3. Wettbewerb im Schienenpersonenfernverkehr und Netzzugang**

**Beschreibung:**

Es geht insbesondere um den Zugang zum deutschen Schienenfernverkehrsnetz für Wettbewerber. Dieser soll diskriminierungsfrei und planungssicher erfolgen. Dabei soll das Instrument der Rahmenverträge im Rahmen der geltenden Vorschriften wiedereingeführt werden. Auch soll die Nutzung von Serviceeinrichtungen an Bahnhöfen, der Vertrieb von Fahrscheinen, etc. wettbewerbsfreundlich gestaltet sein. Trassenentgelte müssen angemessen und fair ausgestaltet sein.

**Betroffenes geltendes Recht:**

ERegG [alle RV hierzu]; AEG [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**

Schienenverkehr [alle RV hierzu]

**4. Begleitung der Implementierung der europäischen REDIII-Gesetzgebung in deutsches Recht**

**Beschreibung:**

Ziel der Erneuerbare-Energien-Richtlinie (RED III, 2023/2413) ist die Erhöhung des Anteils der erneuerbaren Energien in den Sektoren Strom, Wärme und Transport bis zum Jahr 2030. Energetische Nutzung von Biomasse weiter ermöglichen.

**Betroffenes geltendes Recht:**

BImSchG [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**

Erneuerbare Energien [alle RV hierzu]

**5. Bedarfsgerechte Umsetzung Art. 14 EU-Richtlinie über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden (EPBD)**

**Beschreibung:**

Forderung einer zügigen, aber bedarfsgerechten Umsetzung der Richtlinie (EU) 2024/1275 über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden (EPBD), in nationales Recht, entsprechend den Inhalten des Masterplans Ladeinfrastruktur 2030 der Bundesregierung. Es bedarf bei Nichtwohngebäuden (z.B. auf Handlungsparkplätzen) einer alternativen Erfüllungsoption, die neben der reinen Anzahl der Ladepunkte auch eine qualitative, nach Ladeleistung berechnete Erfüllungsoption der Ausbauverpflichtung vorsieht.

**Betroffenes geltendes Recht:**

GEIG [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**

Sonstiges im Bereich "Raumordnung, Bau- und Wohnungswesen" [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Verkehr" [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Wirtschaft" [alle RV hierzu]

## Angaben zu Aufträgen (1)

---

### 1. Auftrag

Im Rahmen des Auftrags zur Unterstützung der Aufträge der EUTOP Group werden Gespräche mit

Vertreterinnen und Vertretern der Bundesregierung und der Bundesministerien sowie mit dem

Deutschen Bundestag zur Sachstandsauflärung sowie etwaiger Erläuterung von Änderungsnotwendigkeiten hinsichtlich einer Vielzahl von Themenfeldern, geführt. Zweck der

Interessenvertretung ist es, die Sicht der beauftragenden Organisationen zu vermitteln. Dies betrifft insbesondere die EUTOP-Mandate Bayerische Motoren Werke Aktiengesellschaft, Südzucker AG, EDEKA Zentrale Stiftung & Co. KG, Skoda Transportation a.s., Daimler Truck AG, Vertanical GmbH, VTG GmbH, Deutsche Telekom AG und Autobahn Tank & Rast Gruppe GmbH & Co. KG.

**Interessenbereiche:** Arzneimittel, Automobilwirtschaft, Güterverkehr, Klimaschutz, Kommunikations- und Informationstechnik, Luft- und Raumfahrt, Öffentliches Recht, Parlamentarisches Verfahren, Personenverkehr, Politisches Leben, Parteien, Schienenverkehr, Schifffahrt, Sonstiges im Bereich "Raumordnung, Bau- und Wohnungswesen", Sonstiges im Bereich "Umwelt", Sonstiges im Bereich "Verkehr", Sonstiges im Bereich "Wirtschaft", Straßenverkehr, Verkehrsinfrastruktur, Verkehrspolitik

**Konkrete Regelungsvorhaben:** Technologieoffenheit im Schwerlastverkehr, Gesetz zur Änderung des TKG und zur Verbesserung der telekommunikationsrechtlichen Rahmenbedingungen für den TK-Netzausbau, Begleitung der Implementierung der europäischen REDIII-Gesetzgebung in deutsches Recht, Bedarfsgerechte Umsetzung Art. 14 EU-Richtlinie über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden (EPBD)

### Auftraggeber/-innen (1):

#### 1. EUTOP Europe GmbH (EUTOP)

**Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 11/24 bis 12/24:**

1 bis 50.000 Euro

### Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen:

Der Auftrag zur Interessenvertretung wird selbst ausgeführt

## Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

---

Geschäftsjahr: 11/24 bis 12/24

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

## Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

---

Geschäftsjahr: 11/24 bis 12/24

**Gesamtsumme:**

0 Euro